# Schreibender WEB-Service für Museumsvokabulare?!?

museum
museumsvokabular.de
VOK
museumsvokabular.de
de en A A
Startseite
Wer wir sind
Vokabulare
... download
... extern
"Tech-Dok"
Glossar
Links
Termine
News - Abo
Kontakt
SOME RIGHTS RESERVED
Vokabular in der Museumsdokumentation
Museen brauchen Vokabular !
Um Museumsobjekte zu inventarisieren und für die Katalogisierung gut zu beschreiben, ist - gemäß der ungeheuren Mannigfaltigkeit an Objekten - umfangreiches, fachlich gestütztes Vokabular erforderlich. Dieses ist aber oft weit zerstreut. Um wichtige, für grundlegende Arbeiten notwendige Vokabulare leicht und zusammenhängend verfügbar zu machen, haben die Fachgruppe Dokumentation/DMB, das Zuse-Institut Berlin, das digicult-SH-Projekt und das Institut für Museumsforschung diese Webseite initiiert.
Hier erhalten Sie Vokabulare, die digital verfügbar sind und von ihren Verantwortlichen zur Nutzung frei bereitgestellt werden. Hier finden Sie also weiter verbreitete Werkzeuge für Museen (Systematiken, Wortlisten, Thesauri, ..), die von Museumsbetreuungs-Einrichtungen erarbeitet oder empfohlen sind. Aber auch spezielle Wortlisten, für ganz bestimmte Sammlungsbereiche zugeschnitten. Die hier angebotenen Vokabulare sollen Ihnen helfen, ihren eigenen, schon vergebenen Wortschatz für Museumsobjekte prüfen und verifizieren, Fehlendes nachschauen und ergänzen zu können. Und wenn Sie Bestände zu inventarisieren und zu verzeichnen haben, sollen Sie hier ein (auf fachkundiger Basis entwickeltes) Instrument nutzen können, mit dem Sie Ihre Arbeit sofort beginnen können.
Diese Seite ist im Aufbau. In naher Zukunft wollen wir Ihnen auch interaktives, webbasiertes Arbeiten mit den hier gebotenen Vokabularen ermöglichen. Diese Webseite wird kontinuierlich so ausgebaut, dass sie auch Hinweise zu anderswo verfügbaren, aber nicht hier digital vorliegenden Vokabularen gibt. Und diese Internet-Plattform wird auch von den "Experten", den Erarbeitern und Betreuern der Vokabulare, genutzt werden, um schnell und effektiv untereinander Erweiterungen auszuarbeiten und die Vokabulare einander mehr anzunähern.
Initiatoren
FG Dokumentation des DMB
Zuse-Institut Berlin
digicult Museen SH
Institut für Museumsforschung
Partner
Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern
Hessischer Museumsverband
Westfälisches Museumsamt
Bildarchiv Foto Marburg
MusIS (BSZ)
Sächsische Landesstelle für Museumswesen
Stadtgeschichtliches Museum Leipzig

## Der WEB-Service

- basiert inhaltlich auf dem von der Fachgruppe Dokumentation unter www.museumsvokabular.de publizierten museumvok-Format (einer Anwendung von SKOS).
- erlaubt die Beschreibung unterschiedlicher kontrollierter Vokabulare (Thesauri, Klassifikationen, Wortlisten, Glossare …)
- ist (als lesender Zugriff) in den Programmen adlib, GOS und Imdas-Pro realisiert



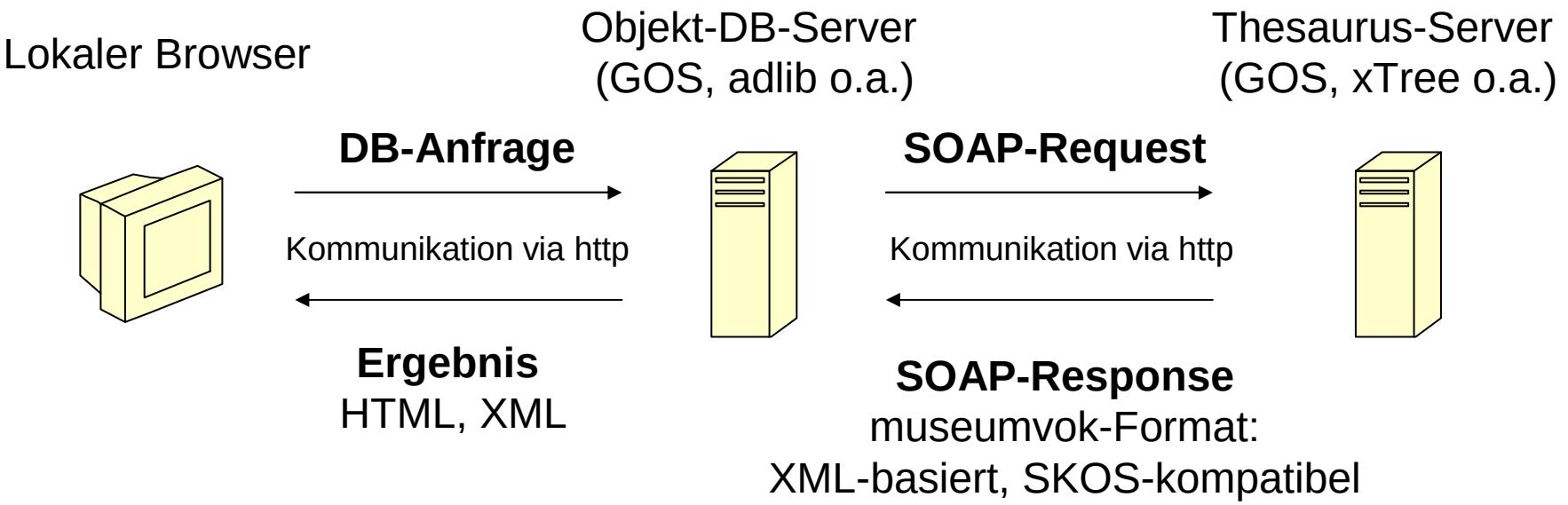
ZIB

# Webservice: Schnittstelle zu Museumsinformationssystemen

Verwendung von offenen Standards!

- TCP/IP, HTTP
  Internet-Übertragungsprotokolle
- SOAP
  XML-basiertes Kommunikationsprotokoll für Webservices
- SKOS Core
  RDF-Vokabular zur Beschreibung von kontrolliertem Vokabular (W3C Working Draft)

# Webservice (lesender Zugriff): Thesaurusbasierte Recherche in Sammlungsbeständen



Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?
museumsvokabular.de
de en
Startseite
Wer wir sind
Vokabulare
... download
... extern
"Tech-Dok"
Glossar
Links
Termine
News - Abo
Kontakt
SOME RIGHTS RESERVED
Demo: Webservice-gestützte Systematische Suche
Stadtgeschichtliches Museum. Leipzig
> Beispiel Gefäß-Bestand des Stadtgeschichtlichen Museums Leipzig (2.389 Objekte)
> Vokabular-Kontrolle mit der Gefäß-Typologie / Beispiel Feldflasche
Begriffsliste anzeigen
Begriff einzeln suchen
Gefäß
• Becher
• • Römer
L/83/2/2006
Römer, Waldglas, aus Glasfäden gesponnener,
L/4/2006 a
Römer aus Waldglas; gesponnener,
Gl 58
Kelch, grünlich-bräunliches Glas. Fuß und Schaft
Gl 188/2
Kelch. Grüner Schaft, mit kleinem Nodus,

## Schreibender Zugriff über WEB-Service

- wozu überhaupt?
- zunächst nur lokale Erweiterungen?
- nur für Korrekturen an vorhandenen Begriffen (z.B. Definitionen, keine strukturellen Veränderungen)
- nur Anlage von „candidate terms“ (status=candidate in museumvok)
- Problem Authentifizierung
- Diskussion mit den anderen Anbietern und Definition der Schnittstelle
- Wiki als Diskussionsforum

# Vielen Dank

Kontakt:
Carlos Saro
Zuse-Institut Berlin
Takustraße 7
14195 Berlin-Dahlem
(030) 841 85 218
saro@zib.de



ZIB